

Marbella, Oktober 2025

MONATSBERICHT



Acacia saligna/salicina – die gefürchtetste invasive exotische Art



Die *Acacia saligna* oder *salicina*, auch als falsche Mimose bekannt, ist eine der aggressivsten und schädlichsten invasiven Arten für unsere Dünenökosysteme. Ihre Verbreitung bedroht die einheimische Artenvielfalt und verdrängt einheimische Pflanzen.

Bei ProDunas Marbella arbeiten wir jeden Dienstag gemeinsam mit unseren Freiwilligen daran, die Art dauerhaft auszurotten. Es ist ein harter und kontinuierlicher Einsatz, aber unerlässlich, um das natürliche Gleichgewicht der Dünen wiederherzustellen und die Flora zu schützen, die uns ausmacht.

Mit Ausdauer und Engagement werden wir dafür sorgen, dass unsere Ökosysteme frei von dieser Bedrohung bleiben.



Diebstahl im Ökologischen Schutzgebiet der Dünen von Marbella

In Real de Zaragoza wurden Betonblöcke am Eingang zu den Dünenökosystemen platziert, um den Zugang für Fahrzeuge zu verhindern, um dieses empfindliche Ökosystem zu schützen.

Bedauerlicherweise sind zwei dieser Blöcke verschwunden. Es ist unbekannt, wer oder zu welchem Zweck die Betonstücke gestohlen hat. Für ihren Abtransport ist ein Bulldozer erforderlich.

Dieser Akt der Unhöflichkeit stellt einen bedauerlichen Mangel an Verantwortung dar und stellt eine ernsthafte Gefahr für den Erhalt der Düne und ihrer Artenvielfalt dar.

ProDunas Marbella appelliert an die verantwortungsbewussten Bürger, unser Naturerbe zu respektieren und zu schützen. Die Dünen sind ein einzigartiges und empfindliches Ökosystem, dessen Erhalt die Zusammenarbeit aller erfordert.

Jede Anomalie oder jedes motorisierte Betreten der Düne kann mit einem Foto des Nummernschilds (keine Foto von Personen) und an ProDunas Marbella gesendet werden. ProDunas Marbella wird die entsprechende Beschwerde sowohl bei der örtlichen Polizei als auch bei der Regionalregierung von Andalusien bearbeiten.

Fotos für Meldungen können gesendet werden an: asociacion@produnas.org



Freiwillige und Maschinen im Einsatz an der Calahonda-Düne

Das Schilf (*Arundo donax*) stand auf dem freien Grundstück vor dem Parkplatz in der Nähe der Calahonda-Düne in voller Blüte. Es bestand die Gefahr, dass seine Samen in die Dünenlandschaft gelangen.

An einem Dienstagmorgen arbeiteten Freiwillige von ProDunas Marbella und zwei Hidralia-Mitarbeiter, die sich ebenfalls freiwillig gemeldet hatten, mit großer Kameradschaft und trieben die Arbeiten voran, sodass die Maschine im Quadranten neben der Düne tiefe Rodungen durchführen und diesen vollständig von Schilf und einigen falschen Mimosen befreien konnte.

Mitarbeiter der Stadt Marbella halfen bei dieser Aufgabe, unterstützt von einem Bagger und seinem Fahrer. In nur wenigen Stunden wurden rund 1.000 kg invasiver gebietsfremder Arten entfernt.

Es war eine anspruchsvolle und anspruchsvolle Arbeit, da der Boden sehr kompakt war, aber wenn Schilf vorhanden ist ... hält uns nichts auf! VIELEN DANK an alle! Ebenso der örtlichen Polizei, die dafür sorgte, dass keine Wohnmobile oder Autos das Gelände befahren und den Erfolg des Projekts gefährden konnten.





ProDunas Marbella nahm an der MITECO-Sitzung zum Nationalen Plan zur Wiederherstellung der Natur teil.

ProDunas Marbella nahm an der Präsentation des Nationalen Plans zur Wiederherstellung der Natur (NRP) in Madrid teil. Dieser Plan ist Teil der neuen Verordnung (EU) 2024/1991, die die Wiederherstellung degradierter Ökosysteme in ganz Europa fördert.

Diese Initiative legt den Fahrplan für die Wiederherstellung der terrestrischen und marinen Biodiversität bis 2050 fest. Unsere Vereinigung wird weiterhin ihr Wissen und Erfahrung zum Schutz der Dünen- und Küstenökosysteme entlang der Küste Marbellas beitragen.

ProDunas Marbella und die Stadtverwaltung bündeln ihre Kräfte für den Küstenschutz



Im Oktober sendet die Stadtverwaltung von Marbella einen Werbespot im Radiosender COPE Marbella, der die Zusammenarbeit mit ProDunas Marbella zur Stärkung des Schutzes der Dünenökosysteme entlang unserer Küste hervorhebt.

Dank dieser kontinuierlichen Bemühungen wurden bereits über 155.000 Kilogramm Abfall und Pflanzenreste aus dem ökologischen Reservat der Dünen von Marbella entfernt – ein weiterer Schritt zum Schutz und Erhalt dieser einzigartigen Naturräume.

Vor einigen Tagen gab ProDunas Marbella außerdem ein Interview mit Bárbara de Cárcer auf RTV Marbella, in dem sie über die Freiwilligenarbeit und Umweltbildung sprach, die wir in der Gemeinde fördern.

Hören Sie den Spot hier: [Videos](#) | ProDunas Marbella Association

Marbella kümmert sich um seine Natur, und gemeinsam machen wir es möglich.

Wiederum waren unsere Freiwilligen im Einsatz, um die Dünen in der Nähe von El Pinillo – Abschnitt 1 – zu retten.

Wir mussten zurückkehren, um die letzte Schilfgruppe zu entfernen, da die Maschine in der Woche zuvor mitten in der Arbeit kaputtgegangen war. Für unsere Freiwilligen war das kein Hindernis: Mit Energie, Engagement und viel Einsatz gelang es der Gruppe, über 300 kg Schilf (*Arundo donax*) und Falsche Mimosen (*Acacia saligna*) zu entfernen – zwei invasive exotische Arten, die unser Dünenökosystem bedrohen.

Weder Hitze noch unerwartete Ereignisse halten unsere Freiwilligen auf, die Woche für Woche beweisen, dass Ausdauer auch die Natur in Bestform hält.

Melden Sie sich für einen Dienstag an? Wir freuen uns auf Sie, damit wir gemeinsam die Dünen von Marbella weiter pflegen können!



Wir starten ins neue Schuljahr in den Dünen!

Die Deutsche Schule war die erste, die dieses Jahr ihre Umweltbildungsaktivitäten mit ProDunas Marbella startete.

Die Sekundar-Erstklässler machten sich an die Arbeit, sammelten Wacholderbeeren im besten Reifegrad und entfernten die invasive exotische Mittagsblume (*Carpobrotus edulis*).

An nur einem Vormittag gelang es ihnen, über 50 kg dieser exotischen Blumen zu entfernen und 3 kg Wacholderbeeren zu sammeln. So trugen sie aktiv zum Schutz unserer Dünenlandschaft bei.

Unser Dank für ihren Enthusiasmus und ihre Energie!
Gemeinsam pflegen und schützen wir weiterhin die Dünen von Marbella.





Düne El Barronal de la Morena: ein Symbol für Artenvielfalt und Naturschönheit

Jahrelang war die Düne Barronal de la Morena eine der spektakulärsten Dünen entlang der gesamten Küste Marbellas. Das weitläufige und lebendige Dünensystem erstreckte sich vom Strand bis zur Kantons-Strasse A-7 und beherbergte eine Vielzahl einheimischer Arten und ein einzigartiges natürliches Gleichgewicht.

Seit 2009 kämpft ProDunas Marbella um ihr Überleben. Gemeinsam mit anderen Verbänden wie SEO Birdlife hat unsere Organisation mehrere Einsprüche eingelegt, um die Zerstörung zu stoppen und diesen wertvollen Naturraum zu erhalten. Die Aufhebung des Allgemeinen Bebauungsplans (PGOU) im Jahr 2015 machte alle Erfolge der Regierung zunichte. Obwohl nur ein Teil der ursprünglichen Fläche, die zum Ökologischen Schutzgebiet der Dünen von Marbella gehört, erhalten blieb, ist die Zerstörung der Schutzdienstbarkeit erheblich. Ein erheblicher Teil wurde für den Bau eines öffentlichen Parkplatzes für 20 Fahrzeuge bereitgestellt.

Unsere Vereinigung wird sich wie seit über 20 Jahren für den Schutz und die Wiederherstellung der Dünenökosysteme entlang der Küste Marbellas einsetzen. Jeder Quadratmeter, den wir erhalten, ist ein weiterer Schritt zum Schutz unserer Artenvielfalt.

Der erste Herbstregen



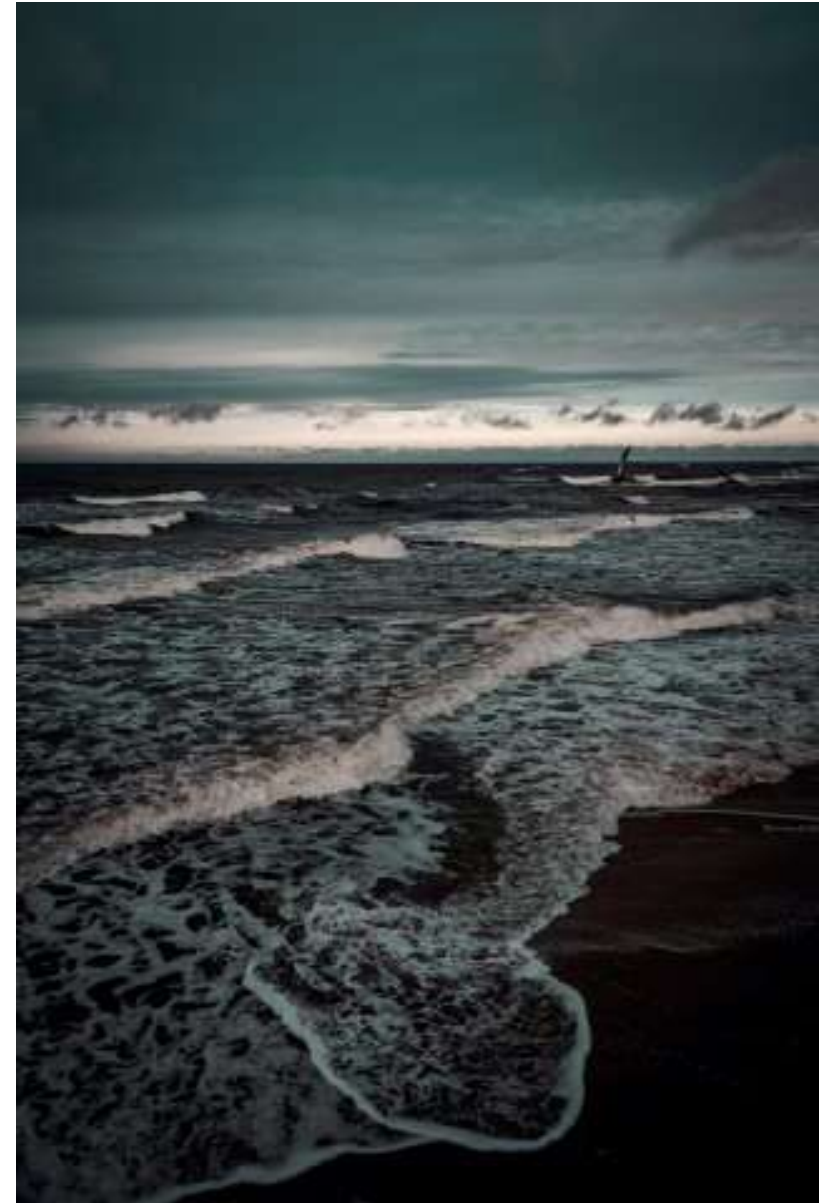
Nach einem langen, trockenen Sommer bringen die ersten Regenfälle eine Atempause für unsere Dünenökosysteme.

Das Wasser erweckt den Boden wieder zum Leben, erweckt die Samen, die unter dem Sand auf ihren großen Moment gewartet haben, und ermöglicht der einheimischen Flora, ihren Wachstumszyklus zu beginnen.

Dieser Regen ist außerdem wichtig für die Reinigung der Luft, die Wiederauffüllung der Grundwasserleiter und die Vorbereitung des Bodens auf die kommenden Monate.

In unseren Dünen zählt jeder Tropfen: Er stärkt die Pflanzenwurzeln, die den Sand stabilisieren und das Gleichgewicht dieses empfindlichen Küstenökosystems bewahren.

Bei ProDunas Marbella feiern wir den Regen, ein Symbol der Erneuerung und Hoffnung für die Natur, die wir jede Woche schützen.



WIR SEHEN UNS IM NOVEMBER

